

Zurich Insurance Group transformiert mit Tradeshift seine Procure-to-Pay-Prozesse

- ***E-Invoicing ersetzt teure Papierrechnungen***
- ***Mehr Transparenz für Einkäufer und Lieferanten***
- ***Zusätzliche Mehrwerte durch Business-Apps auf der Tradeshift-Plattform***

San Francisco, Kalifornien, 7. Januar 2016 – Tradeshift, die globale Lieferanten-Kollaborationsplattform, wurde von der Zurich Insurance Group (VTX: ZURN) ausgewählt und hilft künftig die Geschäftsprozesse des Versicherers im Bereich Lieferantenmanagement zu optimieren. Kreditorenbuchhaltung und Procurement-Vorgänge werden damit innovativer, effizienter und kostengünstiger.

Dank der Netzwerk-basierten Procure-to-Pay-Lösung von Tradeshift wird Zurich gleich mehrere Prozesse in der Kreditorenbuchhaltung automatisieren. Dazu gehört, dass Papierrechnungen künftig reduziert und zunehmend durch automatisiertes E-Invoicing ersetzt werden. Die kostspieligen und verwaltungsintensiven Aspekte von Rechnungsstellung und anderen Transaktionen sind damit schon bald Vergangenheit. Lieferanten von Zurich werden in der Lage sein, Rechnungen einfach selbst hochzuladen – und ihre eigenen Daten mit verbesserter Genauigkeit zu verwalten.

Zudem wird Zurich einer der ersten Kunden sein, der die neue und integrierte Procurement-Komplettlösung Tradeshift Buy implementiert.

„Wir sind begeistert, eng mit Tradeshift an einem nachhaltigen Ansatz für die Abwicklung von Lieferanten-Rechnungen zu arbeiten und einen weiteren Schritt in Richtung eines vollständig elektronischen Procure-to-Pay-Prozesses zu vollziehen. Dies passt zur Verpflichtung von Zurich, Verantwortung für Unternehmen und Umwelt zu übernehmen“, sagt Kian Shroff, Global Head of Procurement bei Zurich. „Wir nutzen Tradeshifts Invoicing-Lösung und setzen deren integrierte eProcurement-Fähigkeiten wirksam ein, um unsere Procurement-Vision in allen Regionen umzusetzen, in denen wir vertreten sind.“

Durch die Kombination der Tradeshifts AP-Automatisierung mit den operativen Procurement-Tools erhält Zurich eine integrierte Lösung, die nutzerzentrierte Best Practices bereitstellt und damit die Kosten für das Supply Chain Management reduziert. Möglich wird dies durch das einzigartige Design der cloudbasierten globalen Plattform.

Zurich will Tradeshift zunächst in Europa und danach in den USA einführen. Zudem plant das Unternehmen die Lösung auch auf alle weiteren Regionen auszuweiten.

„Die Ergänzung durch Zurich stellt einen Meilenstein im kontinuierlichen und raschen Wachstum unseres Kundenstamms in Europa dar“, kommentiert Charles Royon, Vice President EMEA bei Tradeshift. „Das Unternehmen hat sich für Tradeshift entschieden, weil wir helfen seine Prozesse neu zu denken und in praktische Anwendungen zu überführen. Wir freuen uns sehr darauf, Zurich auf dem Weg zu einer effizienten und kollaborativen Lieferkette zu begleiten.“

Über Tradeshift

Tradeshift ist ein globales Netzwerk und eine Plattform die Käufer und Zulieferer miteinander verbindet und verändert die Art wie Unternehmen kaufen, bezahlen und mit ihren Lieferanten zusammenarbeiten. Das Unternehmen verbindet heute 500.000 Unternehmen in 190 Ländern. Tradeshift hat seinen Hauptsitz in San Francisco und betreibt weitere Standorte in Kopenhagen, New York, London, München, Paris, Tokyo, Suzhou und Novosibirsk.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Alexander Trompke

Tel: +49 (0)351 - 3127338

E-Mail: at@frische-fische.com

Internet: www.frische-fische.com